

JAHRESTHEMA Kunst und der Zeitgeist

Einführungswoche zum Jahresthema 25. - 29. September 2017

DIE DREI THEMENBEREICHE DES JAHRES1. Birth of Colour 2. Human Space 3. Tier Klang



VOLLZEITSTUDIUM

Das Vollzeitstudium dauert 4 Jahre mit Diplomabschluss. Jedes Studienjahr gliedert sich in drei Themenbereiche. In den Inputwochen wird das Thema gemeinsam intensiv erforscht. Darauf folgen Projektwochen, in denen der Studierende ein eigenes Projekt entwickelt und darstellt.

Ziel ist, dass der Studierende seine eigenen Fragen entdeckt und formuliert. Es ist der Kunstschaffende selbst, der sich verwandelt, der seine Sinneswahrnehmungen schult, seine gestalterischen Fähigkeiten weiterentwickelt und lernt, aus der tiefen Verbundenheit mit sich selbst und der Welt, Neues zu schöpfen.

Das Handwerk der Malerei und der Zeichnung bilden die Grundlage des Studiums an der Visual Art School Basel (VASB).

Persönliches Experimentieren und Erforschen einerseits, sowie Übungen inspiriert von der Assenza Methode (siehe Rückseite) schaffen ein Bewusstsein für Prozesse und fordern das individuelle Gestalten heraus.

Nebenfächer

Neben den beiden Hauptfächern Malen und Zeichnen wird das Studium begleitet durch folgende Nebenfächer: Kunstgeschichte, Bildbetrachtung, Ästhetik, Druckgraphik (mit eigenem Druckatelier).
Performance, Skulptur, Installation, Fotographie oder Video ergänzen die einzelnen Themen.

Material

Studierende sind aufgefordert mit einer Vielfalt von Materialien und Techniken zu arbeiten; unter anderem mit Acryl, Pigmenten, Erdpigmenten, Öl, Aquarelle, Tusche und Pflanzenfarben auf diversen Bildträgern.

Ein einjähriges Studium ist möglich

Gaststudenten können die drei Inputwochen besuchen

Berufsbegleitendes Studium (Programm siehe Rückseite)

Abendkurse und Sommerkurse (siehe www.visualartschool.ch)

I. Birth of Colour

16. Oktober bis 15. Dezember 2017

Inputwochen 16. Oktober bis 3. November 2017 **Projektwochen** 6. November bis 15. Dezember 2017

Wie stösst Licht auf Dunkelheit, wie entstehen Farben? Wie spielen diese Kräfte mit- und gegeneinander, so wie wir dies in der Natur beobachten können?

Aus diesen Fragestellungen heraus, können neue Bildekräfte entstehen.

Folgende Themen werden zu Beginn des Studienjahres bewegt:

- Forschung und Übungen zur Farbentstehung
- Newtons und Goethes Farbenlehre
- -Transparente, flüssige Maltechniken bilden den Kontrast zu schweren, pastosen Materialien
- Die Geburtsimpulsen der einzelnen Farben und ihre Dynamik als Kompositionskraft



2. Human Space

8. Januar bis 23. März 2018

Inputwochen Projektwochen

8. bis 26. Januar 2018 29. Januar bis 23. März 2018

Aktuelle Fragen zu unserer Verantwortung gegenüber der Erde und ihrer Zukunft führen Wissenschaftler und Künstler dazu, nach neuen Orientierungen zu suchen.

Die Studien zum "Mensch im Raum" werden in folgenden Themen behandelt:

- Malerisch/zeichnerische Entwicklung zu den Themen "Mensch und sein Umfeld" und "Cityscapes"
- Architekturgeschichte vom Altertum bis Neuzeit und Ihrer Beziehung zur Malerei
- Studium der Raumperspektiv, Innenraum, Aussenraum
- Figur und Raum, Aktzeichnen
- Kunst im öffentlichen Raum, damals und heute
- Performance, Druckgraphik, Fotographie

3. Tier Klang

16. April bis 23. Juni 2018

Inputwochen Projektwochen

16. April bis 4. Mai 20187. Mai bis 23. Juni 2018

Seit der prähistorischen Kunst der Höhlenmalerei bildet der Mensch Tiere ab. Aus dieser Verbindung von Mensch und Tier gehen verschiedenste Strömungen der Kunst hervor bis hin zur Moderne und verkörpern eine Bilderkraft, die unsere Phantasie und Schöpfung freisetzt. Wir tauchen in folgende Themen ein:

- Zeichnung und Malerei sowie Studien zum Wesen der Tiere; Adler, Löwe, Kuh und Biene
- Erforschung der Beziehungsnetze zwischen Mensch und Tier
- Umsetzung einzelner Tierarten in Farbklang und Formsprache
- Die Rollen des Tieres und ihre mythologische Darstellung in der Kunstgeschichte von der Steinzeit bis hin zur Gegenwart
- Feldforschung: Zoo, Bauernhof

Wochenplan

Montag-Donnerstag 9.00-17.00
Freitag Freies Atelier
Ein Mal in der Woche: Ästhetik,
Kunstgeschichte/Kunstbetrachtung
Das Arbeiten im Atelier abends und am
Wochenende ist möglich nach Absprache.





Weitere Infos, Studiengebühren und Anmeldung:

Visual Art School Basel

Tramstrasse 66 CH 4142 Münchenstein

+41 61 321 29 75
mail@visualartschool.ch
www.visualartschool.ch

Beppe Assenza (1905-1985) und seine Methode

Beppe Assenza war in jungen Jahren ein erfolgreicher, sizilianischer Portraitmaler. Während des zweiten Weltkrieges suchte er nach neuen Ausdrucksformen der Malerei und kam dem Expressionismus näher.

Inspiriert von Rudolf Steiners Arbeit über das Wesen der Farben, wurde die Erforschung der Farben zentral in seiner Malerei. Er kam in die Schweiz, nach Basel, und gründete in Dornach 1968 die Assenza Malschule.

Assenzas Skizzenbücher sind ein wichtiger Bestandteil seiner Arbeit. Sie enthalten seine methodische Erforschung der Farben sowie eine große Anzahl an malerischen und kompositionellen Übungen. Außerdem erforschte er die individuellen Farbqualitäten, die Stufen ihres formalen Potentials innerhalb der Farbfläche, bis hin zu ihren gestischen, linearen Ausdrucksformen.

Leitbild

Die Schulstruktur soll ermöglichen, dass die unterschiedlichsten Aspekte zusammenkommen: individuelles **Experimentieren**, **Forschen** und **Üben**, künstlerische Prozesse in eigenen **Projekten** formulieren und entwickeln, **Kunstgeschichte** in Theorie und Praxis, ein anthroposophisch fundiertes **Menschenbild**, Farbenlehre **Goethe** und **Steiner**, die malerische Forschung von Beppe **Assenza**, wahrnehmen der sozialen **Forderungen der Zeit** und **Austausch** in der Gruppe.

Die Visual Art School Basel (VASB)

Die Visual Art School Basel ist ein Studienort für Malerei. Sie wurde im September 2011 von den beiden freischaffenden Künstlern Charles Blockey und Fredy Buchwalder gegründet. Sie sind die Hauptdozenten und haben vormals an der Assenza Malschule unterrichtet. Gastdozenten und Referenten tragen mit ihren Beiträgen zum Schulangebot bei.

Unsere Kunstschule mit den grosszügig renovierten Fabrikräumen befindet sich im Walzwerk-Areal in Münchenstein, 5 Km von Basel Zentrum entfernt. Basel als eine Metropole der Kunst mit dem nahen Goetheanum in Dornach ist ein spannender Studienort.

Berufsbegleitendes Studium

Wochenend-Workshops

Berufstätige können im Teilzeitstudium während
10 Wochenend-Workshops und einem Sommerworkshop die
Themen des Jahres verfolgen. Diese schaffen die Basis
für ein berufsbegleitendes Studium und möglichem
Diplomabschluss mit eigenem Projekt nach vier Jahren.

Der Einstieg in die Wochenend kurse ist jederzeit möglich (wenn Platz vorhanden) sowie das Besuchen eines einzelnen Wochenendkurses oder eines Themenblocks.

JAHRESTHEMA -Kunst und der Zeitgeist

Birth of Colour

22./23./24. Sept 2017 20./21./22. Okt 17./18./19. Nov 8./9./10. Dez

Human Space

12./13./14. Jan 2018 2./3./4. Feb 09./10./11. März

Tier Klang

20./21./22. Apr 25./26./27. Mai 15./16./17. Juni

Sommerworkshop in Norditalien

August 2018

Wochenendplan

Freitag 18.00 - 21.00 Samstag 9.00 - 12.00 14.00 - 17.00 Sonntag 9.00 - 12.00

VISUAL RESERVED BASEL

www.visualartschool.ch

Studienprogramm der Visual Art School Basel - Hauptstudium und Berufsbegleitendes Studium